

**Antrag auf Genehmigung eines  
windschattenfreien Wettkampfes**



Der Verein \_\_\_\_\_ im Landesverband

beantragt die Genehmigung eines windschattenfreien Wettkampfes nach §.30 SpO

Name der Veranstaltung: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

**Regularien für windschattenfreie Wettkämpfe**

**Sportordnung**

**§ 30 SpO Windschattenfahren - Freigabe**

30.1 Auf Antrag können die DTU bzw. die Landesverbände je nach Zuständigkeit das Windschattenfahrverbot aufheben und unter Auflagen genehmigen. Dabei sind die Regularien für Wettkämpfe mit Windschattenfreigabe einzuhalten entsprechend VaO).

**§ 31 SpO Ausrüstung bei Windschattenrenn**

31.1 Es dürfen nur geschlossene Dreiecksrahmen verwendet werden.

31.2 Es müssen beide Laufräder von Speichenkonstruktion sein. Es dürfen auch speichenarme Laufräder (so genannte Tri- und Fourspokes) verwendet werden, sofern diese keine „messerartigen“ Speichen besitzen.

31.3 Scheibenlaufräder sind verboten.

31.4 Es ist nur der klassische Rennradlenker mit maximal 50 cm Breite erlaubt.

31.5 Auflieger (Triathlon-Aufsätze) sind verboten.

31.6 Cross- und MTB-Räder sind nicht erlaubt.

## Veranstalterordnung

**§ 4.3** Auf Antrag kann der die Veranstaltung genehmigende Landesverband das Windschattenfahren für Wettkämpfe unter Auflagen genehmigen.

### **Diese Auflagen sind:**

- a) eine für den Verkehr komplett gesperrte Radstrecke
- b) Vorlage der behördlichen Genehmigung der gesperrten Radstrecke
- c) Streckenabnahme und Kurzbericht durch den Kampfrichterobmann/frau des Landesverbandes oder eines TK-Mitgliedes
- d) Vorlage des Entwurfs der Ausschreibung (siehe § 6.1 VaO).
- e) Dabei sind die Bestimmungen in der Sportordnung für windschattenfreie Wettkämpfe einzuhalten.

---

Datum

Stempel / Unterschrift (§ 26 BGB)

Unterlagen komplett ja / nein

Genehmigung Landesverband

---

Datum

Unterschrift